

## Datenschutzhinweise: AirPlus Merchant Agreement

Die Grundsätze einer fairen und transparenten Datenverarbeitung machen es erforderlich, dass die betroffene Person über die Existenz des Verarbeitungsvorgangs und seine Zwecke unterrichtet wird.

Wir möchten Ihnen daher alle Informationen zur Verfügung stellen, die unter Berücksichtigung der besonderen Umstände und Rahmenbedingungen, unter denen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, notwendig sind, um eine faire und transparente Datenverarbeitung zu gewährleisten.

Für die Erstellung und Erfüllung des Vertrages benötigen wir konkrete Angaben zu Ihrem Unternehmen und einen Ansprechpartner, der AirPlus für Rückfragen zur Verfügung steht.

Wir verarbeiten Ihre Daten für die berechtigten Interessen Dritter – d. h. Ihres Arbeitgebers – gem. Art 6. Abs. 1 f) EU-DSGVO.

Daneben sind wir gesetzlich verpflichtet, Daten zu erheben, dies ist zum Beispiel bei der Frage nach den wirtschaftlich Berechtigten Ihres Unternehmens der Fall.

Wir werden Ihre Daten nur aufgrund Ihrer Einwilligung, im Rahmen des Geschäftszwecks, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder an von uns beauftragte und zur Einhaltung unserer datenschutzrechtlichen Vorgaben verpflichtete Auftragsverarbeiter weitergeben.

Daneben können öffentliche Stellen (z.B. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bzw. die jeweiligen nationalen Finanzmarktaufsichten, Finanzbehörden, Bundeszentralamt für Steuern oder die jeweiligen nationalen Behörden) bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften Ihre personenbezogenen Daten empfangen.

Sofern eine Auftragsverarbeitung vereinbart wurde, können diese Dienstleister im Rahmen der Auftragserfüllung und unter Beachtung unserer datenschutzrechtlichen Weisungen ebenfalls Zugriff auf Ihre Daten erhalten. Typische Kategorien von Auftragsverarbeitern, derer wir uns bedienen, sind die Erbringung von EDV-/IT-Dienstleistungen, Hosting,

Archivierung, Belegbearbeitung, Call-Center-Services, Compliance-Services, Anti-Geldwäsche-Prüfungen, Datenvernichtung, Zahlkartenabwicklung, Kundenverwaltung, Print- und Lettershops, Marketingagenturen, Telefonieanbieter, Webseiten-provider, Datenanreicherung und Erstellung von spezifischen Reports (z.B. Ausweis des CO<sub>2</sub>-Verbrauchs) und Wirtschaftsprüfungsdienstleistung.

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur im Rahmen der Zweckbestimmung (z.B. Transaktionsabwicklung, Rechnungsstellung – und kontrolle) erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten). Werden Auftragsverarbeiter im Drittstaat eingesetzt, sind diese zusätzlich zu schriftlichen Weisungen durch die Vereinbarung der EU-Standardvertragsklauseln zur Einhaltung des Datenschutzniveaus in der Europäischen Union verpflichtet.

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Bei der Geschäftsbeziehung handelt es sich um ein Dauerschuldverhältnis, welches auf mehrere Jahre angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen, z.B. das Handelsgesetzbuch, die Abgabenordnung, das Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetz und das Geldwäschegesetz sowie ggf. die entsprechenden nationalen Rechtsordnungen der Länder, in denen das Zahlungsmittel herausgegeben wird. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Eine Erhaltung von Beweismitteln richtet sich nach den Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO).

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Abs. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Widerruf und Widerspruch können formfrei erfolgen. Bitte kontaktieren Sie uns unter der Rufnummer: + 49 (0) 61 02 204 444 oder [btm@airplus.com](mailto:btm@airplus.com).

Haben Sie weitere Fragen, die den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten betreffen, können Sie sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der AirPlus wenden.

Diesen erreichen Sie unter:

Lufthansa AirPlus Servicekarten GmbH  
Datenschutzbeauftragter, JX JDO  
Dornhofstraße 10  
63263 Neu-Isenburg  
[datenschutz@airplus.com](mailto:datenschutz@airplus.com)

Die für den Datenschutz zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte  
Gustav-Stresemann-Ring 1  
65189 Wiesbaden